



Berlin, 17.10.2017

Protokoll der 249. FNK-Sitzung vom 09.10.2017

(bestätigt in der Sitzung vom 06.11.2017)

Leitung: Prof. Alexander Nützenadel
Protokoll: Geschäftsstelle FNK, Dr. Philipp Barbaric
Beginn: 16:00 Uhr
Ende: 18:00 Uhr

Anwesenheit:

Mitglieder und stellvertretende Mitglieder:

Prof. Alexander Nützenadel, Prof. Iris Därmann, Prof. Jürg Kramer, Prof. Martin Heger,
Prof. Jan Plefka, Dr. Oliver Kind, Juliane Raschke, Daniel Benedikt Stienen (V.v. Katrin
Schultze), Marion Höppner (V.v. Dr. Rainer Fecht)

Ständige Teilnehmer:

Dr. Ingmar Schmidt (SZF)
Prof. Peter Frensch (VPF)
Dr. Philipp Barbaric (Geschäftsstelle FNK, SZF)

Gäste:

Prof. Herbert Brücker (BIM, WIWI), Prof. Martin Eifert (Juristische Fak.), Prof. Naika
Foroutan (BIM, KSBF), Prof. Stefan Hornbostel (KSBF), Prof. Patrick Hostert (MNF), Dr.
Ute Kalbitzer (QM), Prof. Wolfgang Kaschuba (BIM, PhilFak), Prof. Dr. Jörg Niewöhner
(PhilFak), Sandra von Sydow (QM)

Die Beschlussfähigkeit ist mit 9 anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern, davon fünf
professoralen Mitgliedern, gegeben.

Die Tagesordnung wird in der folgenden Fassung vorgeschlagen und bestätigt:

1.	Bestätigung des Protokolls der 248. Sitzung vom 11.09.2017 <i>Entwurf Protokoll</i>	V: Vorsitzender
2.	Promotion im Umbruch (Prof. Hornbostel)	V: VPF
3.	Vorschlag an das Kuratorium zur Verlängerung der Laufzeit des Integrative Research Institute on Transformations of Human-Environment Systems (IRI THESys)	V: VPF
4.	Einrichtung des Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung als Interdisziplinäres Zentrum Typ 3	V: VPF
5.	Clusterinitiativen der HU – Ergebnisse der und Schlussfolgerungen für die Exzellenzstrategie (Bericht)	V: VPF
6.	Tenure Track Professuren an der HU – Ergebnisse und Potenziale für die HU (Bericht)	V: VPF
7.	Selbstverständnis der FNK und Schwerpunkte der Wahlperiode	V: alle
8.	Sonstiges	

1. Bestätigung des Protokolls der 248. Sitzung vom 11.09.2017

Das Protokoll wird ohne Anmerkungen genehmigt.

2. Promotion im Umbruch (Prof. Hornbostel)

Prof. Hornbostel stellt die Stellungnahme „Promotion im Umbruch“ (Juli 2017) von Leopoldina, acatech und Union der dt. Akademien der Wissenschaften vor. Prof. Hornbostel war Mitglied der Arbeitsgruppe, die den Bericht angefertigt hat.

Prof. Hornbostel wird zu Standpunkten der AG befragt, wobei insbesondere folgende Themen diskutiert werden: fächerübergreifende Standards, inflationäre summa-cum-laude-Benotungen, Benotungssystem (bestanden-nicht bestanden vs. „Noten“) Betreuungsumfang für ProfessorInnen (Obergrenzen?), Betreuung vs. Begutachtung („Problem“: gemeinsames Publizieren), Fast-Track-Promotionen, Promotion als Ausbildungselement.

3. Vorschlag an das Kuratorium zur Verlängerung der Laufzeit des Integrative Research Institute on Transformations of Human-Environment Systems (IRI THESys)

Prof. Hostert umreißt die Struktur des IRI THESys, insbesondere die Nachwuchsforscherguppen. Der positive Gutachterbericht wird hervorgehoben. Seitens FNK wird vor allem auf die nicht erfolgreichen Drittmittelanträge und potentiellen Anschlussfinanzierungen eingegangen (v.a. DFG-Mittel). Laut FNK und Projektsprecher sei die Transdisziplinarität des Projekts hierbei ein wesentlicher Problemfaktor. Auch der Anschein einer geringen Zahl gemeinsamer Publikationen läge insbesondere an den unterschiedlichen Fächertraditionen, die im IRI THESys vereint sind.

Die anwesenden Mitglieder der FNK empfehlen dem Akademischen Senat, dem Kuratorium die Verlängerung der Laufzeit des IRI THESys für weitere vier Jahre nach Ablauf seiner jetzigen Laufzeit am 31.05.2018 vorzuschlagen.

Votum: 0 dagegen / 1 Enthaltung / 8 dafür
Angenommen

4. Einrichtung des Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung als Interdisziplinäres Zentrum Typ 3

Prof. Kaschuba stellt das BIM sowie das aktuelle Anliegen vor. Nachdem die Arbeit des BIMs gewürdigt wurde, dreht sich die Diskussion insbesondere um die Möglichkeiten eines Studiengangs Migrationsforschung, potenzielle Drittmittel (voraussichtlich Förderung von vier Professuren durch die Hertie Stiftung ab 2019, bestehende Förderung durch den DFB), die Qualität eines Gutachtens und die Qualität der Gutachter (Kritik an der Regionalität und fehlenden Internationalität der Gutachter; Internationalität sei in dem Feld schwierig, Gutachter Bade (Osnabrück) hätte bloß seinen Wohnsitz in Berlin), Paradigmenwechsel in der Migrationsforschung (insb. Erwähnung stark synchroner Ansätze, Einwanderungsgesellschaft in ihrer aktuellen Einbettung).

Die anwesenden Mitglieder der FNK empfehlen dem Akademischen Senat die Einrichtung des Interdisziplinären Zentrums Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung als Interdisziplinäres Zentrum Typ 3.

Die anwesenden Mitglieder der FNK empfehlen dem Akademischen Senat die Bestellung des folgenden Gründungsdirektoriums: Prof. Wolfgang Kaschuba (bis 31.03.2018), Prof. Dr. Naika Foroutan (für 2 Jahre), Prof. Herbert Brücker (ab 01.04.2018 bis zum Ablauf der zweijährigen Amtszeit des Gründungsdirektoriums).

Votum: 0 dagegen / 0 Enthaltungen / 9 dafür
Einstimmig angenommen

5. Clusterinitiativen der HU – Ergebnisse der und Schlussfolgerungen für die Exzellenzstrategie (Bericht)

VPF berichtet über die Ergebnisse der Auswahl der Clusterskizzen im Rahmen der Exzellenzstrategie, stellt den allgemeinen Zeitplan vor (finale Abgabe der Anträge: 21.02.2018, Förderbeginn 01.01.2019) und nennt die bislang erfolgreichen (*Matters of Activity: Image Space Material; Science of Intelligence*, mit TU; *Topoi*, mit FU; *NeuroCure*, mit FU; *MATH+*, mit FU u. TU) und nicht erfolgreichen Clusterskizzen der HU (*Restore; Make and Measure – Driving Analytical Sciences; Advanced Charge Density Control in Electronic Materials; T.21 – Understanding and Governing the Sustainability Transition*). VPF wird nach mangelnden Initiativen aus den Geisteswissenschaften gefragt, insbesondere im Vergleich zur FU. VPF berichtet, es habe Initiativen gegeben, aufgrund mangelnder Erfahrung seitens der Antragsteller seien diese aber in der Vorauswahl HU-intern gescheitert. Auf Nachfrage erläutert VPF, dass die erfolgreichen Skizzen für die Vollantragstellung Unterstützungsangebote erhalten würden (Evaluationen, interne Gutachtergruppen, Unterstützung durch Beiräte). VPF schließt, der Verbundantrag würde auch nach der kommenden Entscheidungsrunde über die Clusteranträge (27. September 2018) definitiv formal stellbar sein.

6. Tenure Track Professuren an der HU – Ergebnisse und Potenziale für die HU (Bericht)

VPF berichtet, dass die HU im Bund-Länder-Tenure-Track-Programm zur Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses in der ersten Auswahlrunde 26 TT-Stellen zugesprochen bekommen hat. Die Verstetigung der Stellen sei mit den Fakultäten zu klären, allerdings würde dies erst in einigen Jahren relevant werden. Der Erfolg sei am starken PE-Konzept festzumachen, erläutert VPF auf Nachfrage.

7. Selbstverständnis der FNK und Schwerpunkte der Wahlperiode

TOP 7 wird auf die nächste Sitzung verschoben und unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu Beginn der Sitzung verhandelt.

8. Sonstiges

Nächster Termin: 06. November 2017

FNK-Vorsitzender:
Prof. Alexander Nützenadel

Geschäftsstelle
Dr. Philipp Barbaric